



Fortbildung

Referentin:
Cordula Bolz

Termine:
16.03.2022 +
17.03.2022
9:00 - 16:00 Uhr

Kosten:
270 €
inkl. Verpflegung

Schulungsnummer:
FO-22-07

Nonverbale Kommunikation (2-tägig)

Wenn die Sprache allmählich versiegt, brauchen Betreuende andere Wege des Zugangs. Hören, sehen, fühlen, riechen, schmecken: Die Sprache der Sinne ist vielfältig. Für Mitarbeitende wird es deshalb immer schwieriger, körpersprachliche Zeichen angemessen zu deuten. In dieser praxisnahen Fortbildung werden verschiedene Methoden und Materialien vorgestellt und erprobt. Die Teilnehmenden lernen zum einen praktisches Handwerkzeug kennen, um das Leben mit Einschränkungen zu bereichern. Zum anderen erfahren sie anhand von Filmsequenzen aus der Praxis, wie sie die Betroffenen in ihren eigenen Initiativen wahrnehmen und unterstützen können.

Schwerpunkte

- ▶ Die Bedeutung des Nonverbalen für die Kommunikation
- ▶ Mimik, Blickkontakt, Nähe/Distanz, Stimme und Berührung als Kontaktmittel
- ▶ Sensibilisierung für die paraverbalen und körpersprachlichen Signale der Betroffenen
- ▶ Erlernen beziehungsfördernder nonverbaler Kommunikation für den Umgang mit Menschen mit Demenz